



# FRANZISKUS BOTE

4/2024

Juni/Juli 2024

Katholische Pfarrei  
St Franziskus von Assisi  
Sömmerda

Pfarrbrief für Artern, Bad Frankenhausen,  
Greußen, Roßleben und Sömmerda

## „St. Peter und Paul“ in Donndorf



Die St. Peter und Paul Kirche steht auf dem alten Friedhof in Donndorf. Sie wurde urkundlich 1253 als Pfarrkirche erwähnt und ist somit noch älter. Das Kirchenschiff wurde vor langer Zeit abgebrochen, so dass nur noch der Chor und der Turm geblieben sind.

# Geistliches Wort

Gott braucht Urlaub ...?

Eines Tages war es soweit: Gott hatte es satt! Genau genommen, er hatte seine Arbeit satt - konkret die, die er mit der Krone seiner Schöpfung namens „Mensch“ hatte! Dabei war Gott schon einiges gewohnt. War es doch bekanntlich seit der Erschaffung des Menschen mit der paradiesischen Ruhe und dem himmlischen Frieden aus und vorbei. Seitdem nichts als Sorgen und Unruhen. Der Unfriede unter den Menschen war immer größer geworden. Auch der Mutwille, den sie mit seiner Schöpfung trieben, schien gar kein Ende mehr zu nehmen! Schon lange gönnte sich Gott keine Ruhe mehr, nicht einmal am 7. Tag! Und während drunten auf der Erde kaum einer mehr an jenem „arbeitsfreien Tag“ an Gott dachte, eilte Gott von einem Ort der Welt zum anderen, war Tag und Nacht unterwegs: Um zu retten nach einem Schlaganfall in Toronto, um den Familienfrieden wieder herzustellen in Palermo, um den verlassenen Ehemann in Prag aufzurichten, um blutige Kinderknie in Bogota zu heilen, um Kriegswitwen in der Ukraine zu trösten, um römische Kardinäle im Zaum zu halten, um den Schaden nach einem Häusereinsturz in Neu-Delhi zu begrenzen, um für eine kinderreiche Familie in Sangerhausen eine Wohnung zu finden, um den Müll und das Gift in den Meeren wieder auszubügeln oder um wieder gutzumachen, was sein liebstes Geschöpf den lieben langen Tag auch in Sömmerda und Umgebung alles so anstellte ...



Überall musste er Weltpolizist oder Feuerwehr spielen: Auf den Highways und Autobahnen, auf Kreuzfahrtschiffen und bei der Seenotrettung, in Stellwerken, bei der Flugsicherheit, bei den Friedens-

truppen der UNO, im Kriegsgeschrei in Israel und Palästina und an vielen Orten mehr. Ja Gott weiß gar nicht mehr, wo ihm der Kopf steht ... Überall schreien die Menschen um Hilfe - weniger nach Gott. Und wenn - und das ärgert ihn am meisten - dann soll er auch noch schuld sein an der Misere, die seine lieben Menschen sich da eingebrockt haben. - „Nein, es reicht! Das Maß ist voll!“

An jenem Morgen war es dann soweit: Gott nahm einen Urlaubsantrag, füllte ihn aus und reichte ihn bei der zuständigen Stelle ein. Die war er natürlich selbst. Gott prüfte den Antrag, überlegte kurz und genehmigte sich selbst volle vier Wochen! Daraufhin packte Gott seine sieben Sachen, schaltete den Anrufbeantworter mit der kurzen Mitteilung ein: „Der Anschluss ist derzeit nicht besetzt. Gott ist in der Zeit vom 24. Juni bis 21. Juli nicht zu erreichen. Wenn Sie eine wichtige Nachricht hinterlassen wollen, sprechen Sie nach dem Piepton.“ Dann dachte Gott an die Welt und seine Menschen, die er nun im Chaos zurückließ. Und während er an jene dachte, die seinen guten fruchtbaren Boden verseuchten, statt Nahrung für alle anzubauen, schloss er mit Entschiedenheit den Koffer: „Ja, ich bin weg!“

Dann dachte er an jene, die an diesem Chaos litten und überlegte: „Kein Ohr wird da sein, sie zu hören, keine Hand, die ihre Tränen trocknet und niemand, der ihnen Menschen zum Trösten schickt.“ Schon im Gehen setzte Gott seinen Koffer wieder ab, holte aus seiner Jackentasche den Urlaubsantrag wieder heraus und zerriss ihn in viele Teile. Er packte seine sieben Sachen wieder aus, schaltete den Anrufbeantworter aus und sagte zu sich selbst: „Ich hätte sowieso nicht gewusst, wohin! Und jetzt, wo alle Welt unterwegs und im Urlaub ist ... Vielleicht sollte ich da doch besser zu Hause bleiben, um bei den Menschen zu wohnen und für sie jederzeit zu sprechen zu sein!“

Na, Gott sei Dank! Da haben wir Menschen ja nochmal Glück gehabt!

Ihnen und Euch allen: Gesegnete Urlaubs- und Ferientage!

Diakon Matthias Burkert

# Gottesdienste an Sonn- & Feiertagen

**1./2. Juni 2024**

9. Sonntag im Jahreskreis

<b>Sa</b>	Sömmerda	17.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Erfurt		Katholikentag

**8./9. Juni 2024**

10. Sonntag im Jahreskreis

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Donndorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Artern	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)

**15./16. Juni 2024**

11. Sonntag im Jahreskreis

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Bad Frankenhausen	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Heygendorf	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Roßleben	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)

**22./23. Juni 2024**

12. Sonntag im Jahreskreis

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Donndorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Artern	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)

**29./30. Juni 2024****13. Sonntag im Jahreskreis**

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Heygendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Roßleben	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Göllingen	17.00 Uhr	Vesper in der Klosterkrypta

**6./7. Juli 2024****14. Sonntag im Jahreskreis**

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Donndorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Artern	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)

**13./14. Juli 2024****15. Sonntag im Jahreskreis**

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Heygendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Roßleben	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)

**20./21. Juli 2024****16. Sonntag im Jahreskreis**

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Donndorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)
	Artern	08.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Sömmerda	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)

Hinweise, Artikel, Information, redaktionelle Zuarbeit für die Veröffentlichung im Pfarrbrief oder auch auf der Homepage können via E-Mail an [pfarramt-soemmerda@gmx.de](mailto:pfarramt-soemmerda@gmx.de) eingereicht werden.

27./28. Juli 2024

17. Sonntag im Jahreskreis

<b>Sa</b>	Kölleda	18.00 Uhr	Gottesdienst (EUF)	
	Heygendorf	18.00 Uhr	Gottesdienst (WGF)	
<b>So</b>	Greußen	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)	
	Sömmerda	08.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)	
	Bad Frankenhausen	10.30 Uhr	Gottesdienst (EUF)	
	Roßleben	10.30 Uhr	Gottesdienst (WGF)	
	Bliederstedt	18.00 Uhr	Annenwallfahrt	
WGF = Wortgottesfeier			EUF = Eucharistiefeier	<i>Änderungen vorbehalten</i>

## Werktags-Gottesdienste & Beichte

Dienstag	Sömmerda	10.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	Greußen	09.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	Sömmerda	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Bad Frankenhausen	17.00 Uhr	Gottesdienst <i>außer 14.06. &amp; 12.07.2024</i>
Samstag	Sömmerda	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit
<b>Bitte wöchentliche Vermeldungen beachten.</b>			

## Wöchentliche Veranstaltungen

Montags	Greußen	19.30 Uhr	Probe des Ökumenischer Chores Greußen im Pfarrsaal Greußen
Dienstags	Sömmerda	18.00 Uhr	Friedensgebet → Juni: Gemeindesaal der evangelischen Gemeinde → Juli: Pfarrsaal „St. Franziskus“
	Sömmerda	19.15 Uhr	Chorprobe im Pfarrhaus

# Termine

Samstag 01.06.2024	11.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst zum Stadtfest in Sömmerda
Mittwoch 05.06.2024	18.00 Uhr	Bonifatiuswallfahrt zum Bonifatiuskreuz bei Clingen unter der Organisation des Ökumenischen Wandervereins Greußen und anschließender Einkehr
Samstag 08.06.2024	14.00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus Sömmerda und Besuch des Gottesdienstes am Folgetag in Sömmerda
Dienstag 11.06.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen mit anschließendem Seniorennachmittag
	18.00 Uhr	Sitzung des Kirchortrates Bad Frankenhausen
Donnerstag 13.06.2024	19.30 Uhr	Sitzung des Pfarreirates im Pfarrhaus Sömmerda
Dienstag 18.06.2024	18.30 Uhr	Sitzung des Kirchortrates Greußen
Samstag 22.06.2024	09.00 Uhr	Ökumenischer Wanderverein Greußen: Abfahrt zum Thüringer Wandertag nach Kammerforst
Montag 24.06.2024	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Johannestag in Kölleda und anschließendem gemütlichen Bei- sammensein
	19.00 Uhr	Friedens-Vesper mit dem evangelischen Landesbischof Friedrich Kramer in der Krypta des Klosterturmes Göllingen
Donnerstag 27.06.2024	14.30 Uhr	Seniorenkaffe in Roßleben mit anschließendem Gottesdienst
Dienstag 09.07.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen mit anschließendem Seniorennachmittag

Sonntag 14.07.2024	15.00 Uhr	Christophorus-Wallfahrt mit Fahrzeugsegnung an der Autobahnrastanlage Fürstenhügel bei Leubingen
Mi bis Fr 24.-26.07.2024		Religiöse Kinderwoche (RKW) im Pfarrhaus Sömmerda mit Besuch der Kinderwallfahrt zum Mariendom Erfurt am 24.07.2024
Donnerstag 25.07.2024	14.30 Uhr	Seniorenkaffe in Roßleben mit anschließendem Gottesdienst
Dienstag 30.07.2024	14.00 Uhr	Ökumenischer Wanderverein Greußen: Wanderung zur Mutterblutbuche und zum Rohrteich Sondershausen
Samstag 03.08.2024	14.00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus Sömmerda und Besuch des Gottesdienstes am Folgetag in Sömmerda
Sonntag 04.08.2024	10.30 Uhr	Festhochamt in Sömmerda mit dem Bischof zur Einführung des neuen Pfarrbeauftragten Diakon Martin Knauft und Verabschiedung von Diakon Matthias Burkert sowie anschließendem Gemeindefest

*Änderungen vorbehalten*

## Humorvolles

Schon seit langem quält sich die Mutter eines Fußballstars mit der Frage, ob es Sünde ist, am Sonntag Fußball zu spielen oder nicht. Schließlich fragt sie den Pfarrer. Der antwortet: „Gute Frau, nicht dass er spielt, ist schlimm, sondern wie er spielt!“

Warum sind Sie eigentlich hier?“, fragte der Gefängnispfarrer den Häftling. – „Wegen meines Glaubens!“ – „Nein, das ist nicht möglich!“ – „Doch, das ist wahr! Ich habe geglaubt, dass die Alarmanlage kaputt ist.“

Fragt der Pfarrer die Erstkommunionkinder: „Wie kann man anderen etwas Gutes tun?“ Daraufhin antwortet ihm ein Kind: „Ich helfe meiner Oma beim Aufräumen meiner Spielsachen, denn alleine wäre das zu viel für sie.“

*Aus: „Wer lacht wird selig 2020“ © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de. In: Pfarrbriefservice.de*



# pace e bene

einfach leben mit Klara & Franz

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Einsiedelei



**In unserer Pfarrei dieses Jahr gekürzt auf 3 Tage!**

**24. – 26. Juli 2024**

Mittwoch – Freitag

**einschließlich**

**Kinderwallfahrt in Erfurt**



**ANMELDUNG**

**bis Ende Juni im Pfarrbüro!**

**UNKOSTENBEITRAG**

**pro Kind: 10 Euro**

**Nähere INFORMATIONEN**

**erfolgen**

**nach der Anmeldung**



**Sonntag, 4. August 2024**

**Wechsel in der Leitung  
der Pfarrei St. Franziskus  
- Gemeindefest -**

**10:30 Uhr FESTGOTTESDIENST**  
mit Bischof Ulrich Neymeyr  
mit Einführung des neuen  
Pfarrbeauftragten  
Diakon Martin Knauff  
sowie Entpflichtung  
und Verabschiedung von  
Diakon Matthias Burkert

anschließend

**GEMEINDEFEST**  
Beisammensein  
mit Essen und Trinken

**14:30 Uhr Abschlussandacht**

**Keine weiteren Gottesdienste in der Pfarrei  
Herzliche Einladung an alle Kirchorte!**

# Patroninnen und Patrone Europas



Heilige Patroninnen und Patrone Europas, bittet für uns!

Papst Paul VI. und Papst Johannes Paul II. haben in den Jahren 1964 bis 1999 insgesamt sechs Heilige zu Schutzpatronen Europas erklärt. Die im Auftrag von Renovabis angefertigte Ikone zeigt sie alle zusammen.

Der **heilige Benedikt von Nursia** lebte im 6. Jahrhundert in Italien. Sein Grundsatz „Bete und arbeite“ prägte den von ihm gegründeten Orden sowie Kultur und Wissenschaft in ganz Europa.

Die **heiligen Kyrill und Method** aus Thessaloniki betrieben im 9. Jahrhundert die Missionierung der slawischen Völker. Die beiden Brüder werden besonders in den orthodoxen Kirchen hoch verehrt.

Die **heilige Katharina von Siena** lebte im 14. Jahrhundert. Die große Beterin und Kirchenlehrerin wandte sich gegen die Missstände in der Kirche und forderte die Rückbesinnung auf das Vorbild Jesu Christi.

Die **heilige Birgitta von Schweden** gab im 14. Jahrhundert zunächst als Mutter und später als Ordensgründerin ein beeindruckendes christliches Zeugnis. Fürsten und Päpste ließen sich von ihr beraten.

Die **heilige Teresia Benedicta vom Kreuz** (Edith Stein), 1891 in Breslau geboren, war Philosophin, Frauenrechtlerin und Karmelitin. 1942 starb die katholische Märtyrerin jüdischer Herkunft in Auschwitz.

# Gebet für Europa

*von Carlo Maria Kardinal Martini (1927–2012)*

Vater der Menschheit,  
Herr der Geschichte!

Sieh auf diesen Kontinent,  
dem du die Philosophen, die Gesetzgeber und die Weisen gesandt hast,  
Vorläufer des Glaubens an deinen Sohn, der gestorben und wieder auferstan-  
den ist.

Sieh auf diese Völker, denen das Evangelium verkündet wurde,  
durch Petrus und durch Paulus,  
durch die Propheten,  
durch die Mönche und die Heiligen.

Sieh auf diese Regionen,  
getränkt mit dem Blut der Märtyrer,  
berührt durch die Stimme der Reformatoren.  
Sieh auf diese Völker, durch vielerlei Bande miteinander verbunden,  
und getrennt durch den Hass und den Krieg.

Gib, dass wir uns einsetzen  
für ein Europa des Geistes,  
das nicht nur auf wirtschaftlichen Verträgen gegründet ist,  
sondern auch auf menschlichen und ewigen Werten:  
Ein Europa, fähig zur Versöhnung,  
zwischen Völkern und Kirchen,  
bereit um den Fremden aufzunehmen,  
respektvoll gegenüber jedweder Würde.

Gib, dass wir voll Vertrauen unsere Aufgabe annehmen,  
jenes Bündnis zwischen den Völkern zu unterstützen und zu fördern,  
durch das allen Kontinenten zuteil werden soll  
die Gerechtigkeit und das Brot,  
die Freiheit und der Friede.

AMEN.

## **Europa braucht jede Stimme!**

Am 9. Juni sind Europawahlen. Europa mag weit weg sein, aber doch bestimmen viele Regelungen der Europäischen Union unser aller Leben. Und damit meine ich nicht nur die Form der Gurken oder die Leistung von Staubsaugern. Europa ist mehr. So können wir mit unseren Smartphones ohne zusätzliche Gebühren überall in Europa telefonieren oder im Internet surfen. Für eine Pilgerfahrt nach Rom reicht der Personalausweis. Die Ländergrenzen kann man problemlos überqueren, sie sind offen. Arbeitnehmerfreizügigkeit, eine fast überall einheitliche Währung in der sogenannten Eurozone, ein Binnenmarkt ohne Zollschranken. Einheitliche Regeln für Ladegeräte, Produktsicherheit, gemeinsame Standards für Wasserqualität, weil Flüsse nun mal nicht an Ländergrenzen enden. Man könnte so vieles aufschreiben. Natürlich gibt es auch große Herausforderungen und sicher auch einiges, was nicht so gut läuft. Aber was ist schon perfekt?!

Es gibt politische Kräfte, die eine Union der Vaterländer wollen, andere sehnen sich nach einer Europäischen Union nach dem Vorbild der Vereinigten Staaten von Amerika. Allen demokratischen Parteien ist aber eines gemein: sie wollen die EU stärken, nicht schwächen, weil es das größte Friedensprojekt der Neuzeit ist. Warum eigentlich? Dafür muss man in die Geschichte schauen. Die EU ist Teil der Aussöhnung und Lehre aus dem zweiten Weltkrieg. Solange wie seit Gründung der Union gab es noch nie eine Zeit ohne Krieg in der EU. Doch die Welt um uns herum wird immer verrückter. Europa ist ein Garant für Frieden. Wer dieses Bollwerk zerstören will, gefährdet den Frieden in Europa und macht uns zudem schutzlos gegenüber all den Autokraten und Despoten um uns herum. Gemeinsam ist man immer besser.

Das stärkste Band der EU jedoch ist der christliche Glaube. Allen Mitgliedsstaaten ist die tiefe Verwurzelung im Christentum zu eigen. So sind die 12 Sterne in der europäischen Flagge nicht etwa die ersten 12 Länder, die sich zusammengeschlossen haben, sie symbolisieren den Sternenkranz der Gottesmutter, der in der Offenbarung des Johannes erwähnt wird. Der Europatag ist nicht zufällig im Mai, dem Marienmonat. Die christliche Symbolik ist allgegenwärtig: Die 12 Stämme Israels oder die 12 Apostel. Aus der Ikonographie wissen wir, dass blau für das Göttliche steht.

Für uns Christen ist es nicht zuletzt deshalb Auftrag und sollte es Herzenssache sein, diese großartige Idee zu unterstützen und weiter zu tragen. Wir alle können dazu beitragen, dass nicht die die Mehrheit bekommen, die Europa ablehnen und unser Land isolieren wollen. Informieren Sie sich über die unterschiedlichen Programme und vor allem: Gehen Sie bitte wählen! Jede Stimme zählt.

*Claudia Heber*



# Taufen im April und Mai 2024



**Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran!**

**Denn Menschen wie Ihnen gehört das Reich Gottes.**

Mk 10,14

# Erstkommunion am 1. April 2024 in Sömmerda



# Verstorbene im April und Mai 2024

Es wurden kirchlich bestattet in

Gangloffsömmern:

- Frau Helga Severin

Weißensee:

- Frau Maria Ludwig

Seega:

- Frau Edeltraud Dietz

Sömmerda:

- Herr Erwin Stonner
- Herr Klaus Franz Soika
- Frau Alvina Cernoburov

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und  
das ewige Licht leuchte ihnen. Herr,  
lass sie ruhen in deinem Frieden.  
Amen.**



Bild: Irene Konrad (Pfarrbriefservice.de)

Kontakt	
<b>Pfarrbeauftragter: Diakon Matthias Burkert</b> ☎ 0361/78928118 ✉ diakon@stadtpfarrei.de	<b>Pfarrbüro: Michael Penther</b> Weißenseer Straße 44, 99610 Sömmerda ☎ 03634/339-0 ☎ 03634/339-22
<b>Kooperator: Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru</b> ☎ 03634/339-20 ✉ rev.fr.jeevankumar@gmail.com	Bürozeiten: Montag-Freitag 08-12 Uhr Dienstag 14-17 Uhr Donnerstag 14-16 Uhr
<b>Ansprechperson Prävention: Anita Köhler</b> ✉ anita.koehler@mailbox.org	🌐 franziskus-pfarrei.de ✉ pfarramt-soemmerda@gmx.de
<b>BANKVERBINDUNG</b> Katholische Kirchengemeinde Sömmerda Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE11 8205 1000 0140 0510 58	
<b>IMPRESSUM</b> Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde „St. Franziskus von Assisi“ Sömmerda Redaktion: Diakon Matthias Burkert, Michael Penther, Stefan Gries © 2012-2024	
<b>Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 5. Juli 2024</b>	
<b>Alle Informationen entsprechen dem Stand zum Redaktionsschluss. Änderungen sind nicht beabsichtigt, sind aber manchmal notwendig. Es gelten die wöchentlichen Vermeldungen.</b>	

Sakrament der

**Firmung**



**9 Jugendliche**

**Feier der**

**FIRMSPENDUNG**

**mit Weihbischof Reinhard Hauke**

**am 15. September 2024 um 10.30 Uhr**

**in der Pfarrkirche St. Franziskus Sömmerda**

**Begleiten wir den Weg unserer**

**Firmlinge mit unserem Gebet!**